

	<p>Objekt: WV 9, "Kauernde", 1946</p> <p>Museum: Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg Am Dom 1 09599 Freiberg +49(0)3731 20250 museum@freiberg.de</p> <p>Sammlung: Künstlerische Werke Gottfried Kohls – Gesamtübersicht</p> <p>Inventarnummer: KFB_094</p>
--	--

Beschreibung

Die Figur des mit gesenktem Kopf am Boden hockenden Mädchens, das die Arme über die Knie gelegt hat, ist in Fotos im Nachlass des Künstlers überliefert.

Handelt es sich bei dem Modell um die Bildhauerin und Kollegin in der Künstlergruppe "Die Kaue", Gisela Mulert? Im Katalog der ersten Ausstellung der "Kaue" ist unter Kohls Werken "Gisela Mulert Ton/ungbrannt" aufgeführt (Kat. Freiberg 1948, Kaue, o. S., Nr. 21).

„Ausgezeichnet in der Behandlung des Holzes sind die Plastiken Gottfried Kohls, Freiberg. Seine Terrakottastudie wirkt dagegen künstlerisch etwas unausgeglichen.“ (K. Vogt, Künstler des Kreises stellen aus. In: Sächsische Zeitung, 21. Juni 1947, S. 15)

Kohl griff dieses Motiv Jahrzehnte später wieder auf, vgl. WV 126.

Grunddaten

Material/Technik:	Terrakotta
Maße:	Maße unbekannt

Ereignisse

Hergestellt	wann	1946
	wer	Gottfried Kohl (1921-2012)
	wo	Freiberg (Sachsen)

Schlagworte

- Akt (Kunst)
- Jugend
- Melancholie

- Mädchenfigur
- Plastik (Kunst)
- Sitzen

Literatur

- Anke Fröhlich-Schauseil (2022): Gottfried Kohl (1921–2012). Der Bildhauer und sein Werk. Dresden, S. 42, Abbn. 46, 47
- Der Stadtrat zu Freiberg u.a. (Hrsg.) (1947): 2. Ausstellung Erzgebirgischer Künstler 1947 Freiberg in Sachsen. Malerei – Graphik – Plastik, 7. Juni bis August 1947 im Stadt- und Bergbaumuseum. Freiberg, o. S., Nr. 97